

**Lösung LV und WSS ,
Macht das Internet dumm?"**

Leseverstehen 22 Inhaltspunkte 8 Sprachpunkte

Aufg. 1

1	-	0,5
2	c	0,5
3	g	0,5
4	e	0,5
5	b	0,5
6	f	0,5
7	a	0,5
8	d	0,5

Aufg. 2

- viele Informationen (0,5) - sind vielen Menschen zugänglich (0,5) –
und zwar auf einfache und billige Weise (0,5) + 1 P. Spr.

Aufg. 3

- günstige Flatrates (1) - internetfähige Handys (1) + 1. P. Spr.

Aufg. 4

Fachgebiet: Psychologie (1)

Fragestellung der Studie:

Wie reagiert das Gehirn, wenn man mehrere Aufgaben gleichzeitig machen muss? (1)

Aufgaben der Versuchspersonen

1. mit einer Hand ein Auto unfallfrei steuern (1)
2. mit der anderen Hand Wissensfragen beantworten (1)

Ergebnisse:

- Wenn man sich mit nur einer Sache beschäftigt, ist die Gehirnleistung höher (1)

ODER: - Wenn man sich mit mehreren Aufgaben beschäftigt, sinkt die
Gehirnleistung (um 40%). (1) + 2 P. Spr.

Aufg. 5

früher:

- man musste Wissen erlernen und sich merken (1)
- das Gehirn hat aber nur einen begrenzten Speicherplatz (1)
- deshalb musste man zwischen Wichtigem und Unwichtigem unterscheiden (1)

heute:

- im Internet ist Wissen gespeichert (0,5) - das wir nur abrufen müssen (1)
- unser im Kopf gespeichertes Wissen vermindert sich (1) + 3 P. Spr.

Aufg. 6:

Suche nach vorgefertigten Texten im Internet – (0,5)

Markieren (0,5) - kopieren (0,5) - einfügen (0,5)

Aufg. 7:

- komplexe Sachverhalte werden vereinfacht (1) - es wird nicht mehr nachgedacht / nichts mehr in Frage gestellt (1) + 1,5 P. Spr.

Wissenschaftssprachliche Strukturen**15 Punkte**

A)

1. es (0,5) einen Anstieg (1) der Zahl (0,5)

2. uns oft (0,5) helfendes (1)

3. müssen (0,5) unterbrochen werden (1)
(sind (0,5) zu (0,5) unterbrechen (0,5)) (Passiversatz)

4. a)... zu beantworten waren (2)
b) ... man beantworten musste. (2)

5. sowohl (0,5) ... als auch (0,5)

B)

6. die (0,5) mit dem Internet (0,5) aufgewachsen ist (1)

7. a) statt sich auf eine Sache zu konzentrieren (1)
b) seine Versuchspersonen (1)
c) versuchen, beide Aufgaben gleich gut zu erfüllen (1)